

Humboldtianer zu Gast an der Uni

Jahrestagung von Spitzenforschern der Alexander von Humboldt-Stiftung ab heute in Witzenhausen

KASSEL/WITZENHAUSEN. Vor einem Jahr wurde in Kassel die „Deutsche Gesellschaft der Humboldtianer e. V.“ unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Uwe Dorka gegründet. Nun findet am Freitag und Samstag, 31. Oktober und 1. November, die erste Jahrestagung der Gesellschaft an der Universität Kassel, Standort Witzenhausen, im Zeichensaal des Klostergebäudes, Steinstraße 19, statt. Beginn ist am Freitag um 13 Uhr und am Samstag um 9 Uhr.

Insgesamt 23 000 Stipendiaten aus 122 Ländern hat die Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH) bisher gefördert. Rund 3000 davon kommen aus Deutschland. Für diese „Humboldtianer“ möchte die Gesellschaft ein kulturelles und wissenschaftliches Forum sein. Bisher hat die Gesellschaft 80 Mitglieder, aber die Tendenz sei steigend, so der Vereins-Schatzmeister Prof. Dr. Wolfram Koepf.

Die Regionalgruppe Göttingen-Kassel richtet das erste Treffen aus, insgesamt gibt es elf Regionalgruppen der Gesellschaft in ganz Deutschland. Thema der Jahrestagung

ist die Frage „Wäre Alexander von Humboldt nach Bologna gegangen?“, über die mit kompetenten Vertretern der am Prozess beteiligten Institutionen diskutiert werden soll.

Der Leiter des Fachgebietes Ökologischer Pflanzenbau und Agrarökosystemforschung in den Tropen und Subtropen, Prof. Dr. Andreas Bükert, spricht über „Prozessorientierte Grundlagenforschung zur Nachhaltigkeit“. Zudem präsentieren die beiden AvH-Stipendiaten Dr. Amina Saied aus dem Sudan und Dr. Kahlid Saifullah Khan aus Pakistan ihre Forschungsergebnisse.

Zum Abschluss kann alternativ an einem Gewächshausrundgang mit Dr. Jens Gebauer, an einem Campusrundgang mit Dr. Christian Hülsebusch oder einer Besichtigung der Solar- und Bewässerungsanlagen mit Prof. Dr. Oliver Hensel teilgenommen werden. (rax)

Nähere Informationen zu den Humboldtianern und zur Jahrestagung im Internet unter: www.humboldt-club.de; www.uni-kassel.de/presse/pm/anlagen/humboldt.pdf



Ehrung für 60 Jahre Gewerkschaftstreue: Walter Krug, Hans Peter, Rolf-Dieter Willius, Rudolf Griesel (vordere Reihe von links), Adolf Paul, Kurt Viebahn, Anneliese Wolf, Hermann Mihr, Albert Schaumburg (zweite Reihe), Heinz Lange, Ingrid Hansen (Senioren Ausschuss), Helmut Melcher, Werner Boller, Willi Kistner, Walter Haupt und Otto Henkel (dritte Reihe). Am Geländer: Uta Mootz (Gewerkschaftsrat), Fritz Otto, Roland Sedlmeier, Heinz Pfister (Senioren Ausschuss) und Ver.di-Leiter Jürgen Bothner.

Foto: Dilling

Der Krise Muskeln zeigen

Dienstleistungsgewerkschaft Ver.di ehrte mehr als 150 Jubilare aus Kasseler Region

KASSEL. Für Heinz Lange war der Beitritt zur damaligen Gewerkschaft Bau, Steine, Erden 1948 keine Frage, als er in Kassel seine Lehre als Zimmermann begann. „Mein Vater war überzeugter Gewerkschafter und sagte mir: Geh da rein“, erinnert sich der heute 76-Jährige, der später im technischen Dienst der Schlossverwaltung im Bergpark arbeitete und im Personalrat aktiv war.

Lange gehörte zu den über 150 Gewerkschaftsveteranen aus Kassel und Umgebung, die

die Dienstleistungsgewerkschaft Ver.di nun im Grandhotel La Strada für langjährige Treue auszeichnete. Die beiden ältesten Jubilare, Hans Dehnhardt (94) und Heinrich Hartmann (94) aus Kassel konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen. Sie haben seit 80 Jahren ein Gewerkschaftsbuch.

Heute sei es wieder so wichtig wie gleich nach dem Krieg, für Arbeitnehmerrechte zu kämpfen, sagt Lange, der heute in Niestetal wohnt. Die Funktionäre von Ver.di sind

der gleichen Ansicht. Jürgen Bothner, Landesbezirksleiter in Hessen, sagte vor den Senioren: „Die Zeiten werden härter.“ Er spielte damit auf die Finanz- und Wirtschaftskrise und die damit verbundene Gefahr für Arbeitsplätze an. Die Finanzkrise sei eine „Bankrotterklärung der Vernunft“, sagte der Landesbezirksleiter.

Bothner rief nach einem starken Staat. Nur der könne einen sozial verträglichen Kapitalismus mit vernünftigen Arbeitnehmerrechten gewährleisten. Diese Lehre kön-

ne man sogar schon aus der Weltwirtschaftskrise von 1929 ziehen.

Bezirksgeschäftsführer Harald Fennel wies darauf hin, dass die Krise auch vor der Kasseler Haustür stehe. Indiz dafür sei, dass der VW-Konzern überlege, sich von seinen Leiharbeitern zu trennen.

Im ganzen Ver.di-Bezirk Nordhessen wurden 849 Jubilare geehrt. Der Seniorenausschuss kümmert sich laut seinem Vorsitzenden Heinz Pfister um 4500 Gewerkschafts-senioren in Nordhessen. (pdi)

Vhs Region Kassel

Die alten Tage: Infobesuch in Wohngruppen

Ein Informationsbesuch in den „Wohngruppen für alte Menschen“ in Kassel. Montag, 3. November, 18 Uhr, Kassel. Anmeldung: 0 56 71/80 01-22 22.

e@sy Credit
Für Ihr Leben gut.

Sagen Sie ja zum fairen easyCredit.

Kasseler Bank eG
Rudolf-Schwander-Straße 1
34117 Kassel
www.KasselerBank.de

Empfohlen durch:
KASSELER BANK
Volksbank Raiffeisenbank im Karbeneser & Wäldeser

LOKAL

Ihre Tageszeitung berichtet auch aus Ihrem Ort.

GESUNDHEITSDIENST

ZER DENT

Zahnersatz
OHNE ZUZAHLUNG

für Kassen- und Privatpatienten in Kassel

Infos unter: 05623-9730440
zerodent.info / zerodent@web.de

GELDMARKT

NEU: € 4500,- Spezialkredit ohne Bankkaufkonto!

Bargeld Blitzkredite

Darlehen bis € 500.000,- auch bei bestehenden Krediten und Kontoüberzug. Bargeld ohne Grundbucheintragung. Hypothekendarlehen ab 3,5% anfänglicher effektiver Jahreszins, auch bei Negativ-Schufa eintrag, 130% möglich z. B. € 50.000,- mtl. € 208,- inkl. Tilgung.

Jetzt gebührenfrei anrufen:
08 00 - 3 41 11 17

Finanzvermittlung Jürgen Wedekind · www.jw-finanz.com

ANKAUF

Eisenbahnen, Autos, Zubehör kauft bar:
RAABE'S SPIELZEUGKISTE
Leipziger Str. 153, 34123 Kassel, Tel. 0561-85771

Gold u. Silber, Münzen u. Medaillen. Reeller Barankauf. Fachhändler im Berufsverband. Münzhd. Schatzinsel Kassel, Entenanger 9 ☎ 0561-18474

Direkte Barzahlung Gold- u. Silber-Ankauf

Höchste Preise für

- Zahngold – auch mit Resten
- hochwertigen Brillantschmuck
- Taschen- und Armbanduhr
- Gold- und Silbermünzen
- Bruch- und Altgold

Kasseler Goldankauf

Kölnische Str. 5 · Kassel · ☎ 154 06
Mo.-Fr. von 9 – 19 Uhr, Sa. von 10 – 16 Uhr

STELLENANZEIGEN

STELLENANGEBOTE

CENTRAL

Krankenversicherung AG

Wir suchen
3 Telefonisten/innen
für unsere Büros in Kassel und Witzenhausen.
Heimarbeit möglich.

Anspruchspartner:
Christopher Unruhe
Telefon: 0 55 42 / 3 03 75 72
Mobil 01 78 / 1 31 48 37

Verkaufsleiter/-in Gebietsleiter/-in, Berater/-in www.solartec21.de

BAUMARKT

WALTER PRIOR

Aufarbeitung von Möbeln
Telefon 05 61 - 77 35 88

ZAUN - TORBAU

Fertig erstellt
Fa. LIESE · KS · 28 12 85

HNA Shop

Für unsere Abonnenten kostenlos!

DIE HNA-ZEITUNGSBOX

sorgt für eine trockene Zeitung und erleichtert Ihrem Zusteller die Arbeit!

In allen HNA-Geschäftsstellen oder www.HNA.de

HNA Presse

Zusteller

Der bringt's

Wir sind mit der Zustellung der HNA und anderer Tageszeitungen beauftragt und suchen **eine(n) zuverlässige(n) Mitarbeiter(in)** für die Zustellung dieser Zeitungen in

Fuldabrück-Bergshausen
Lohfelden
Söhrewald-Wellerode

Sie suchen eine Dauerbeschäftigung mit angemessener Bezahlung, sind zuverlässig, verantwortungsbewusst, arbeiten selbstständig und stehen zudem gerne früh auf? Dann ist dies genau die richtige Teilzeitarbeit für Sie.

Informieren Sie sich unverbindlich:
VTS Kassel-Ost GmbH
Frau Fißler oder Herr Herr
Telefon 05 61 / 4 53 62

www.HNA.de HNA Immer dabei.

Stellungsuchende!

Legen Sie Ihrer Bewerbung keine Originalzeugnisse oder andere wichtige Papiere bei, deren Verlust oft unersetzlich ist. Für verlorengegangene Einsendungen können wir keine Haftung übernehmen.

Ihre Anzeigenabteilung